



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, 10117 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Stephan Brandner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sören Bartol, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

Krausenstraße 17-18
10117 Berlin

Postanschrift
11014 Berlin

Tel. +49 30 18 335-0

PSTB@bmwsb.bund.de

www.bmwsb.bund.de

Ihre Frage 9/010 für die Fragestunde des Deutschen Bundestages am 20.09.2023

Berlin, 20. September 2023

Sehr geehrter Herr Kollege,

zu der von Ihnen gestellten Frage übersende ich die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

Sören Bartol

Sören Bartol

Fragestunde im Deutschen Bundestag am 20.09.2023

Frage Nummer 010

Frage:

Welche Vor- und Nachteile hat nach Ansicht der Bundesregierung die kommunale Wärmeplanung, die das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen vorantreibt?

Antwort:

Mit dem Gesetzentwurf schafft die Bundesregierung eine wesentliche Grundlage für die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung in Deutschland und damit für das Erreichen der Klimaziele 2045.

Das Wärmeplanungsgesetz schafft einen einheitlichen Rahmen für die Wärmeplanung. Diese kann den Bürgerinnen und Bürger nach und nach Auskunft darüber geben, welche Optionen für eine künftig klimaneutrale und alternative Wärmeversorgung bei ihnen vorliegen können, zum Beispiel der Anschluss an ein Wärmenetz oder die dezentrale Versorgung mittels Wärmepumpe oder anderer Energieträger.